

Initiativantrag
der unterzeichneten Abgeordneten
betreffend
eine Deutschpflicht auf dem Schulareal

Gemäß § 25 Abs. 6 der Landtagsgeschäftsordnung wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Resolution

Die Oö. Landesregierung wird aufgefordert, sich bei der Bundesregierung dafür einzusetzen, dass durch eine Änderung der bundesrechtlichen Bestimmungen gewährleistet werden kann, dass nicht nur während des Unterrichts, sondern auch in den Pausen sowie vor und nach den Unterrichtseinheiten auf dem gesamten Schulareal deutsch gesprochen wird.

Begründung

Das Erlernen der deutschen Sprache ist eine Grundvoraussetzung für eine gelungene Integration. Die Anzahl der schulpflichtigen Flüchtlingskinder ist in den letzten Monaten in Oberösterreich stark gestiegen – von rund 500 Kindern Mitte Oktober auf aktuell 1.409. Der Schwerpunkt in den oö. Bildungseinrichtungen muss daher auf ein schnelles Erlernen der deutschen Sprache gelegt werden.

Wie aus einer rechtsgutachterlichen Stellungnahme der Direktion Verfassungsdienst beim Amt der Oö. Landesregierung hervorgeht, stehen einer verpflichtenden Anordnung an Schülerinnen und Schülern für die sprachliche Kommunikation in den Pausen sowie vor und nach den Unterrichtseinheiten, die Staats- bzw. Unterrichtssprache Deutsch zu verwenden bzw. einer Empfehlung staatlicher Organe in eine solche Richtung, verfassungsrechtliche Erwägungen nicht grundsätzlich entgegen.

Vor diesem Hintergrund ist es dringend geboten, durch eine Änderung des Schulunterrichtsgesetzes oder der Schulordnung sicherzustellen, dass nicht nur während des Unterrichts, sondern auch vor, zwischen und nach den Unterrichtseinheiten auf dem gesamten Schulareal deutsch gesprochen wird.

Linz, am 29. Februar 2016

(Anm.: ÖVP-Fraktion)

Aspalter, Kirchmayr, Dörfel, Ecker, Manhal, Weinberger, Langer-Weninger, Frauscher, Aichinger, Pühringer, Hattmannsdorfer, Raffelsberger, Lackner-Strauss, Rathgeb

(Anm.: FPÖ-Fraktion)

Mahr, Povysil, Ratt, Schießl, Graf, Pröllner, Wall, Nerat, Lackner, Kattnigg, Cramer, Baldinger, Handlos, Kroiß, Gruber, Bahn, Klinger, Fischer